

Beispiele für berufsbegleitende Bachelorstudiengänge mit pauschalen Anrechnungsmöglichkeiten von IHK-Aus- und Fortbildungsinhalten im Gebiet der IHK Hannover

Pauschale Anrechnungen von IHK-Ausbildungsberufen und IHK-Fortbildungsabschlüssen ermöglichen es, vor Studienbeginn festzustellen, welche beruflich erworbenen Kompetenzen bei einem Hochschulstudiengang berücksichtigt werden können. Dadurch müssen die Inhalte nicht doppelt gelernt werden, das Studium kann sich verkürzen, und es können in der Regel Kosten eingespart werden. Im Folgenden sind einzelne sehr unterschiedliche Anrechnungsbeispiele für berufsbegleitende Bachelorstudiengänge aus dem Bereich der IHK gelistet.

Göttingen: Private Hochschule Göttingen (PFH)

Verschiedene Fernstudiengänge, z. B. Betriebswirtschaftslehre

Unterschiedliche pauschale Anrechnungsmöglichkeiten von IHK-Aus- und Fortbildungsinhalten (z. B. BWL-Fernstudium IHK-Handelsfachwirte 74 Credit Points und Verkürzung um drei bis vier Semester oder Industriekaufleute 50 Credit Points und Verkürzung um zwei bis drei Semester).

Informationen zum Fernstudienangebot mit Anrechnungsmöglichkeiten:

www.pfh.de/fernstudium/studium-verkuerzen-erkennung-von-vorleistungen

Hameln: Hochschule Weserbergland (HSW)

Berufsbegleitendes Studium Betriebswirtschaftslehre sowie Wirtschaftsinformatik

Pauschale Anrechnungsmöglichkeiten von 45 Credit Points durch Inhalte unterschiedlicher IHK-Ausbildungsberufe (z. B. Industriekaufleute bei BWL oder Fachinformatiker/innen bei Wirtschaftsinformatik). Die auf der HSW-Website genannten Ausbildungen ersetzen die ersten zwei Semester, wodurch die Studienzeit von acht auf sechs Semester verkürzt wird.

Informationen zu den Studiengängen mit den möglichen Ausbildungsberufen:

www.hsw-hamelnde/studiengaenge-mit-zukunft-studium-in-hamelnde-hsw/berufsbegleitendes-bachelorstudium/

Hannover: Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover (FHDW)

Berufsbegleitendes Studium Betriebswirtschaftslehre für Fachwirte

Pauschale Anrechnungsmöglichkeiten von 60 Credit Points durch unterschiedliche IHK-Fachwirt-Fortbildungen (z. B. Fachwirte für Versicherungen und Finanzen oder Wirtschaftsfachwirte). Die auf der FHDW-Website genannten Fachwirtabschlüsse ersetzen die ersten drei Semester, wodurch die Studienzeit von vier auf zweieinhalb Jahre verkürzt wird.

Informationen zum Studiengang mit den Fachwirmöglichkeiten:

www.fhdw-hannover.de/fachwirt-bachelor/

Holzminden: Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen (HAWK)

Berufsbegleitendes Studium Betriebswirtschaft

Pauschale Anrechnung von 50 Credit Points für IHK-Betriebswirte und Verkürzungsmöglichkeit um ein Jahr von neun auf sieben Semester.

Informationen zum Studiengang und den Anrechnungsmöglichkeiten:

www.hawk.de/de/studium/studiengaenge/ba-betriebswirtschaft-berufsbegleitend-holzminden/studienverlauf-und-inhalte

Weitere Informationen

Erste Informationen zum Thema Anrechnung stehen auf den Internetseiten der Koordinierungsstelle für Studieninformation und -beratung in Niedersachsen:

<https://www.studieren-in-niedersachsen.de/studienwahl/offene-hochschule-niedersachsen/anrechnung.html>

Allgemeine Informationen zu Anrechnungsmöglichkeiten finden sich auf der Website der Hochschulrektorenkonferenz:

www.hrk-modus.de/

Bundesweite Recherche nach Angeboten zur individuellen und pauschalen Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge ist beispielsweise in der Datenbank zur Anrechnung beruflicher Kompetenzen (DAbeKom) möglich:

www.dabekom.de/

Hinweis: Diese Liste soll nur erste Hinweise auf Beispiele geben und erhebt somit keinen Anspruch auf Vollständigkeit.